

**Protokoll
Generalversammlung Bielersee Tourismus
Donnerstag, 23.03.2023, 19.15 Uhr, Kreuz Ligerz**

- Vorsitz: Ruedi Wild
- Teilnehmer: Vorstandsmitglieder: Ruedi Wild, Zuzana Campiotti, Margrit Bohnenblust, Michael Teutsch, Tilli Wurmser, Adrian Klötzli und Daniela Bart
- Vorstandsmitglieder: 7
Übrige Vereinsmitglieder: 14
Revisor: 1
Total Anwesende mit Stimmrecht: 22
Ohne Mitgliedschaft: 6
- Entschuldigt: Vom Vorstand: Marco Ammon, NT, CL, CG, MM, Hr.+Fr. A
- Verteiler Prot.: Vorstand zur Genehmigung; nächste GV zur Kenntnisnahme. GP Twann -Tüscherz und Ligerz (Margrit Bohnenblust und Brigitte Wanzenried) zur Kenntnisnahme.

1. Begrüssung, Einleitung

Vize-Präsident Ruedi Wild (RW) begrüsst die VersammlungsteilnehmerInnen zur ordentlichen Generalversammlung (GV) des Vereins Bielersee Tourismus TLT.

Die Einladung wurde in alle Haushalte verschickt und erfolgte im Nidauer Anzeiger in der Ausgabe vom 09. + 16.03.2023.

RW begrüsst speziell die Ehrenmitglieder Rolf Teutsch und Margrit Bohnenblust sowie den Revisor Marco Campiotti

RW übergibt das Wort an Präsident Michael Teutsch.

MT erläutert seine neue Vaterschaft und seinen Arbeitsaufwand als Vizepräsident im Verein Schluchttheater. Seine Arbeit für den VBST sei schon länger zu kurz gekommen, daher werde er per diese GV aus dem Vorstand austreten. Bereits seit Januar habe RW das Präsidium ad interim geführt.

RW: Es sind keine Anträge eingereicht worden.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Wahl Stimmzähler

Als Stimmzähler wird Dora Steinegger einstimmig gewählt.
Stimmberechtigt ist, wer den Mitgliederbeitrag 2022 einbezahlt hat.

3. Protokoll der GV vom 15.06.2022

RW geht das Protokoll vom 15.06.2022 durch. Es gibt keine Wortmeldungen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Jahresbericht 2022 des Präsidenten

MT trägt seinen Jahresbericht 2022 vor. Er wird diesem Protokoll beigelegt. Der Jahresbericht wird einstimmig mit Applaus genehmigt.

5. Schluchtbericht

Marcel Engel ist als Werkhofchef neu hauptverantwortlich für die Schlucht. Er trägt seinen Bericht 2022 vor. Der Bericht wird einstimmig und mit Applaus zur Kenntnis genommen. Der Bericht wird diesem Protokoll beigelegt.

RW fasst den Bericht des Schluchtwart-Teams von CL zusammen: Das Team hat gut gearbeitet und inkl. Kiosk gut CHF 68'000 eingenommen, bei Ausgaben von CHF 53'000.

MB ergänzt, dass wieder Sicherheitsarbeiten ausgeführt werden. Es mussten weniger Felsreinigungsarbeiten ausgeführt werden, dafür musste sehr viel Totholz (Buchen) gefällt und rausgeflogen werden.

2024 wird wahrscheinlich wieder viel Totholz anfallen, zudem müssen in den nächsten Jahren die Brücken in der Schlucht saniert oder sogar ersetzt werden.

Der Regio-Zivilschutz Biel möchte 2024 wieder einen grösseren Einsatz in der Schlucht ausführen. Dieser wird mit ME geplant und abgesprochen.

6. Rechnung 2022, Revisorenbericht

Daniela Bart (DB) erläutert die Rechnung 2022: Die Ausgaben beliefen sich insgesamt auf Fr. 123'852.31 und die Einnahmen betragen Fr. 134.786.90. Wir verbuchten somit einen Überschuss von Fr 10'934.59.

Auf der Insel hat es wieder deutlich mehr Übernachtungen gegeben. In der Schlucht wurden etwas weniger Stunden geleistet und es mussten keine Pensionkassenbeiträge mehr bezahlt werden, weil kleinere Pensen auf mehr Leute verteilt werden. Im Touristoffice wurden noch Rechnungen aus dem letzten Jahr verbucht, daher sind die Ausgaben 2022 höher. Nach den Corona-Jahren wurde wieder mehr Material vermietet.

Die Rechnung wird diesem Protokoll beigelegt.

DB erläutert zusätzlich die Bilanz. Das Eigenkapital des Vereins beläuft sich neu auf Fr. 119'218.60

7. Revisorenbericht

Revisor Marco Campiotti verliest anschließend den Revisorenbericht. Die beiden Revisoren Marco Campiotti und Christoph Gfeller empfehlen die Genehmigung der Rechnung 2022.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand wird gleichzeitig Décharge erteilt

8. Mutationen / Wahlen

Rücktritte

Michael Teutsch: MT ist seit 2006 Vorstandsmitglied mit dem Ressort Mietmaterial. Die letzten 2 Jahre war er nach CF Präsident.

RW übergibt ihm ein Geschenk, auf seinen Wunsch eine Spende in seinem Namen an das HEKS. Damit kann in Haiti zB ein Maulesel gekauft werden.

Daniela Bart: DB war 10 Jahre lang Kassierin. RW gibt ihr einen LOEB-Geschenkgutschein.

Christoph Gfeller, Revisor. RW wird ihm eine Flasche Wein überbringen

Die Zurücktretenden werden mit grossem Applaus und Dank verabschiedet.

Neuwahlen

Zuzanna führt die Wahl von **Ruedi Wild** zum neuen Präsidenten durch. Er stellt sich bis Ende Amtsdauer zur Verfügung. RW wird einstimmig mit Applaus gewählt.

RW stellt zwei weitere neue Vorstandsmitglieder und einen Revisor vor und beantragt deren Wahl.

Sandrine Gfeller (Kassierin)

Anna Curovic (Gastro-Vertreterin), heute entschuldigt

Beat Engel (Revisor)

Alle werden einstimmig und mit Applaus gewählt.

9. Mitgliederbeiträge 2023

RW erläutert die Mitgliederbeiträge 2023, diese werden unverändert einstimmig genehmigt.

Einzelpersonen	20.00	Hotel/Restaurant	50.00
Vereine	50.00	Gewerbe	25.00
Rebbauern	25.00	Gemeinden, Burger-G	0.00

Wer den Mitgliederbeitrag einbezahlt ist an der nachfolgenden GV stimmberechtigt.

10. Budget 2023

MB erläutert das Budget 2023. Es wird mit Ausgaben von Fr. 159'350.00 und Einnahmen von Fr. 132'300.00 gerechnet. Dies ergibt Defizit von Fr. 27'050.00.

Speziell sind die ausserordentlichen Beiträge an das Theater Romulus CHF 20'0000 und an den Peters Inselweg CHF 5'000.

Das Budget 2023 wird mit einem Defizit von Fr. 27'050.00 einstimmig angenommen.

11. Statutenrevision

RW erklärt, dass die Statuten in einigen Punkten abgeändert werden müssen (Vorstand Schluchtwart), in andern Punkten präzisiert werden. (Beilage)

Art. 11

Neu kann auch der Vorstand eine ausserordentliche GV einberufen.

Art. 12

Die GV nimmt neu das Budget nur noch zur Kenntnis, aber genehmigt einzelne Posten ab CHF 20'000.

Art. 17

Die Charge Twannbachschlucht ist nicht mehr im Vorstand vertreten (Verantwortlich ist der Werkhof Twann-Tüscherz).

Der Gemeinderat der beiden Gemeinden sind je mit 1 Sitz im Vorstand vertreten.

Art. 18

Der Vorstand bestimmt auch den Vize-Präsidenten.

Art. 20

Die Gemeinderatsvertreter werden nicht gewählt. Sie sind während ihrer Amtszeit im Vorstand vertreten.

Art. 25

Die Unterschriftenberechtigung wird präzisiert. Budgetüberschreitungen eines Ressortverantwortlichen von mehr als 20% pro Konto müssen vom Vorstand genehmigt werden.

In der Diskussion kritisiert AZ, dass alle Personen nur in der männlichen Form aufgeführt sind. Sie wünscht eine gendergerechte Formulierung. Der Vorschlag, in einer Vorbemerkung alle Geschlechter einzuschliessen, wird mit einer Mehrheit von 15 JA gegen 5 NEIN und 2 Enthaltungen mehrheitlich angenommen.

Revisor Campiotti wünscht, dass die angepassten Statuten den Revisoren zugeschickt werden.

12. Blumenwettbewerb

Jurorin NT ist entschuldigt. Der traditionelle Blumenwettbewerb 2022 in den Dörfern und Weilern ist wie jedes Jahr wieder durchgeführt worden. NT hat die vier Rundgänge in den Dörfern gemacht und hatte dabei grosse Freude an der Blumenpracht der Teilnehmenden. Im Jahr 2022 haben 37 Personen teilgenommen.

Wichtig ist, die Blumen müssen vom öffentlichen Raum aus sichtbar sein. Nur sichtbar von der N5 reicht nicht.

Ruedi Wild (RW) bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei unserer Jurorin NT und den Teilnehmenden.

Die Folie mit den 1. Rängen wird aufgelegt, die ganze Liste ist mit den Gutscheinen verpackt.

Der Anmeldetermin für 2023 ist der 15. April.

Die Verteilung der Preise in Form von Gutscheinen erfolgt durch MB und ZC nach der Versammlung.

13. Verschiedenes

MB informiert über das **Vorprojekt Pfahlbau-Bahnhof Twann**. Um Sponsorengelder zu erhalten, muss die Gemeinde Trägerschaft sein und die Finanzen über die Gemeinderrechnung abschliessen. Der GR hat diesem zugestimmt, sofern die Finanzierung zustande kommt. Der GR hat in diesem Fall einen Beitrag von CHF 20'000 gesprochen und eine Arbeitsgruppe eingesetzt.

AKZ, Initiatorin, informiert, wie es von der Vision zum Vorprojekt gekommen ist. Die SBB würden baulich zwei Vitrinen bei der Nordrampe auf ihre Kosten realisieren.

Der Archäologische Dienst Kt. Bern befürwortet das Projekt und die Sichtbarmachung des UNESCO-Welterbes und hat das Szenographie-Büro Thematis auf seine Kosten beauftragt, ein Vorprojekt auszuarbeiten.

MB: Das Vorprojekt ist allen zu teuer, es muss in einem nächsten Schritt überarbeitet werden. Die Fragen Unterhalt und Vandalismus müssen geklärt werden. Der VBST muss ebenfalls entscheiden, welchen Beitrag er beisteuern würde.

SBB-Bahnersatz

MB: Ab 26. Juni 2023 wird der Regionalzug nicht mehr in Twann halten. Mit Bussen wird man zum BHF Tüscherz geführt, von dort aus nimmt man wieder den Zug Richtung Biel und Richtung Ligerz, LNV. Dieser Ersatzbetrieb dauert 11 Monate.

RW: Ev könnte man „Pendlerbänkli“ einrichten. Diese Idee wird weiterverfolgt.

Peters Inselweg

RW: Auf der soll die Besucherinformation und Besucherlenkung verbessert werden. 20 Säulen werden dafür produziert, im Moment läuft das Baubewilligungsverfahren. Im September 2024 soll die Einweihung stattfinden. Die Gemeinde TT und der VBST haben je CHF 5'000 für dieses Projekt gesprochen.

Romulus der Grosse

MT. 2016 wurde der Verein Schluchttheater gegründet, der „Richter und sein Henker“ wurde auf der Festi aufgeführt. Geplant war zum 100 Jahr-Jubiläum Dürrenmatt das zweite Projekt im 2021. Die Corona-Jahre haben zu einer Verschiebung um 2 Jahre geführt. Die Sponsorensuche ist schwierig, die Tickets können bereits gebucht werden, es werden noch Helfer gesucht.

Reb- und Weinbau am Bielersee - Weinbuch von Heinz Teutsch

Heinz Teutsch stellt in einer kurzen Präsentation sein Weinbuch vor, welches er geschrieben hat, damit die Kenntnisse über die Veränderungen der Winzerarbeiten in den letzten 100 Jahren festgehalten sind.

Heinz Rindlisbacher wird Ehrenmitglied

RW zeigt eine kurze Doku des Tessiner Fernsehens über die Twannbachschlucht mit Heinz Rindlisbacher. Heinz hat sich über 22 Jahre als Schluchtverantwortlicher, zuerst im Verkehrsverein Twann, dann im VBST sehr stark engagiert.

RW beantragt der GV, Heinz als dank zum Ehrenmitglied zu ernennen. Mit grossem Applaus wird dieser Antrag angenommen. Heinz bedankt sich und stellt klar, dass sich auch IR.

Beiträge aus der Versammlung

MT möchte wissen, warum die Ligerzlänti auf der Insel nicht erneuert wird.

MB: Auf der Insel dürfen seit 2011 keine Bauten mehr erneuert werden. Wenn sie ihr Lebensende erreicht haben, Das gilt auch für die Ferienhäuser auf der Insel.

RT dankt allen abtretenden und verbleibenden VS-Mitgliedern. Sein Dank gilt auch den Schluchtwartinnen, welche zum Teil von ihm hin- und zurückgefahren werden. Er stellt folgende Anträge: Bewilligung zum Durchfahren durchs Fahrverbot und/oder Parkplatz beim Schluchthäuschen. > Gesuch an Gemeinde Ligerz

Toilette für Schluchtwartinnen und Wandernde > MB sehr schwierig, die Schlucht ist ein Naturschutzgebiet, Bauten sind nicht möglich. Im Moment sieht sie keine Lösung, das Anliegen wird aber aufgenommen.

Schluss der Generalversammlung 21.50 Uhr.

Anschließend sind alle zu einem kleinen Apéro und Glas Wein eingeladen.

Bielersee Tourismus TLT

Ruedi Wild
Präsident

Margrit Bohnenblust
Protokoll